

## Jahresbericht 2019 des Präsidenten

1. Januar 2020

Geschätzte Mitgliederinnen und Mitglieder des Segelklub Stansstad;

Wiederum geht ein spannendes und intensives Vereinsjahr zu Ende. Höhepunkte dieses Jahr waren zweifelsfrei die SKS 50 Meilen Trophy, der RVZS Regio Cup im Alpnersee sowie die diversen kulinarischen Klubanlässe. Dank unserer guten Infrastruktur konnten wir auch im vergangenen Jahr viele Vereinsaktivitäten im eigenen Klublokal durchführen, wo nebst der Generalversammlung viele geselligen Anlässe stattgefunden haben. Dank den zahlreichen Initianten für diese Anlässe sowie den unermüdlichen Helfern wurde fleissig Käse geschmolzen, Spagetti gegessen, Würste grilliert, aber auch Bier vom Fass mit Weisswürstl genossen. Mit den Vereinsjollen (2x 505er, 4x Laser, 3x Optimisten) haben dieses Jahr wiederum viele Jugendliche und jung gebliebene ereignisvolle Stunden auf dem Wasser genossen. Unser neuer Materialwart Andreas hat die verantwortungsvolle Aufgabe übernommen unser Regattamaterial, die Jollen und den BoBo immer einsatzbereit zu halten. Da wurde unter seiner Leitung und vielen Helfern defektes Material repariert oder ersetzt, aber auch unsere Jollen und der BoBo einwandfrei gepflegt.

Thomas Hasler und seinem Helferteam haben in der vergangenen Saison 15 Jollentrainings durchgeführt. Gesamthaft haben 6 Junioren an den Segeltrainings teilgenommen, wovon 4 regelmässig. Die Jugendarbeit ist mit viel Aufwand verbunden, umso mehr durften wir uns über die seglerischen Fortschritte im Laufe des Jahres freuen. Für das kommende Vereinsjahr wünsche ich mir, dass wir noch mehr Jugendliche in den schönen Segelsport einführen dürfen. Dazu plant der Vorstand zukünftig weitere und gezielte öffentliche Kampagnen. Unsere SKS Regattasegler haben wiederum beim Vierwaldstättersee-Cup 2019 super Resultate erreicht. Thomas Hasler als Skipper hat zusammen mit Sandra Hasler, Julia Hasler und Timo Hasler (SKE) den hervorragenden zweiten Gesamtrang bei den Open Racer bzw. den ersten Rang bei den SRS Racer 1 ersegelt. Bei den SRS Cruiser hat Simon Spiller zusammen mit Roger Keiser und Crew den 4. Rang erreicht. Auf Nationalen wie Internationalen Gewässer hat Thomas Hasler bei der Longtze Alps Cups 2019 den hervorragenden 8 Schlussrang erreicht. Herzliche Gratulation.

Dies ist mein letzter Jahresbericht als SKS Präsident. Infolge meines beruflichen Engagements und grosser Auslandstätigkeit kann ich leider nicht mehr die geforderte Zeit aufbringen um die vielfältigen Aufgaben eines Präsidenten gewissenhaft wahrzunehmen. Im 2015 wurde ich als Präsident gewählt. Es war mir eine ehrenvolle Aufgabe zusammen mit meinen Vorstandskollegen/innen den SKS in den vergangenen 5 Jahren zu führen. Ich bin mit dem Erreichten jedoch nur teilweise zufrieden. Wohl positiv zu erwähnen gilt es, dass wir in dieser Zeit die nautische Kameradschaft im SKS zwischen den verschiedensten Interessenbedürfnissen fördern konnten, eine proaktive Kommunikationspolitik betrieben haben, den Neuaufbau unserer Juniorenförderung eingeleitet haben aber auch mit unsren Vereinsfinanzen nachhaltig umgegangen sind. Das Ziel ein Generationswechsel im SKS vorzunehmen habe ich nicht erreicht; ebenso habe ich keine Lösung gegen den Mitgliederschwund gefunden. Per Januar 2020 haben wir im SKS noch einen Mitgliedsbestand von knapp hundert Personen, wovon mehr als die Hälfte aller Mitglieder über 60 Jahre alt sind. Meiner Meinung nach hat massgebend zu dieser Situation beigetragen, dass es dem Vorstand an der GV 2016 verwehrt wurde mit einem neuen SKS Kielboot vom Typ mOcean die veraltete Trias abzulösen, sowie mittels einer Korporation mit Sailbox das Segeln in der Region Stansstad einer breiteren Masse mittels Boat Sharing zugänglich zu machen und dadurch gleichzeitig die Attraktivität einer Mitgliedschaft in unserem SKS zu fördern. Wohl waren wir damals der Zeit voraus; heute ist das Teilen von Besitztum - dem «Sharing» - eine Normalität.

Abschliessend bedanke ich mich bei meinen Kollegen/innen im Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Führung des Vereines, sowie bei allen SKS Mitgliedern für ihre aktive Mitgestaltung des Vereineslebens. Einen speziellen Dank möchte ich der Gemeinde Stansstad, der Schulgemeinde Stansstad, dem Sportamt des Kantons Nidwalden und dem Swisslos Sportfond Nidwalden aussprechen, aber auch unseren treuen Sponsoren Hasler Bootswerft, Hochmuth Bootsbau, Bootsfahrschule Bachmann, myCharter, Männerturnverein Stansstad, Steinag Rotzloch sowie der Nidwaldner Kantonalbank für die wiederum grosszügige Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr.

In diesem Sinne wünsche ich euch alles Gute, Gesundheit sowie Zufriedenheit für das Jahr 2020 und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel. Dem zukünftigen Präsidenten zusammen mit dem neu formierten Vorstand wünsche ich viel Kreativität zur erfolgreichen Führung des SKS in die Zukunft.

*Marco Inäbnit*